

## Ausstellung

### - ALTER - NATIV - BLICKRICHTUNGEN -

von Frau Annelies Engau, freischaffende Künstlerin, Köln

in der Bundesfinanzakademie in Brühl vom 30.01. – 26.02.2002

Die Ausstellung in der Bundesfinanzakademie Brühl zeigt Bilder von Frau Annelies Engau mit dem Thema - **ALTER - NATIV - BLICKRICHTUNGEN** - vom **30. Januar bis 26. Februar 2002**. Die Ausstellung ist dort - **bei freiem Eintritt** - **montags bis freitags von 8.30 bis 19.00 Uhr** zu sehen.

Eröffnet wird die Ausstellung durch den Präsidenten der Bundesfinanzakademie, Dr. Detlef Roland, am **Dienstag, 29. 01. 02, 19.30 Uhr**. Die Kunstwissenschaftlerin Regina Caspers führt in das ausgestellte Werk ein. Musikalisch wird die Veranstaltung von Axel Dorner (Trompete) und Uwe Haselhorst (Tenor-Saxophon und Flöte) umrahmt.

Annelies Engau präsentiert in ihren Arbeiten Blickrichtungen auf Dinge, die im realen Leben durchaus der Wirklichkeit zugehörig erscheinen, im Kunstwerk der Realität aber weit entrückt werden. Mit Akkuratessie malt sie Blumen, Landschaften und Stadtansichten und verfremdet sie zu Akteuren der menschlichen Umwelt durch Überhöhung ins magisch Reale. Annelies Engau arbeitet - nach einer Tätigkeit als Betriebswirtin - seit 1995 als freischaffende Künstlerin. Vorausgegangen waren intensive Studien bei verschiedenen namhaften internationalen Künstlern. Ihre Werke waren in einer Reihe von Gruppen- und Einzelausstellungen in Köln, Düsseldorf und Bergisch Gladbach zu sehen.



Annelies Engau arbeitet - nach einer Tätigkeit als Betriebswirtin - seit 1995 als freischaffende Künstlerin. Vorausgegangen waren intensive Studien bei verschiedenen namhaften internationalen Künstlern. Ihre Werke waren in einer Reihe von Gruppen- und Einzelausstellungen in Köln, Düsseldorf und Bergisch Gladbach zu sehen.

**Die Bundesfinanzakademie (BFA)**, Willy-Brandt-Str. 10, liegt in Brühl nahe dem Heider Bergsee. Sie ist mit dem PKW von der Luxemburger Straße (B 265) und vom Stadtzentrum Brühls aus über die Theodor-Heuss-Straße sowie von dort und von Erftstadt aus mit der Buslinie 990 zu erreichen.

**Telefon: 01888 / 682-5999**

Fax: 01888 / 682-5185.